

## Aktuelle Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Ausleben

### AUSBLICK

#### VERSAMMLUNG

Unsere nächste Versammlung wird am 07.10.2011 im Gerätehaus stattfinden. Wir werden das Thema: "Gefahren von Biogasanlagen" behandeln. Dazu treffen wir uns um 19:30 am Gerätehaus.

#### AUSBILDUNG

Die praktische Ausbildung zum Thema: "OTS Photovoltaikanlagen" findet am 21.10.2011 statt. Hierzu treffen wir uns um 19:30 Uhr am Gerätehaus in Ausleben.

#### FÖRDERVEREIN

Am Samstag den 01.10.2011 findet die alljährliche Bustour statt. Hierzu werdet/habt ihr Informationen erhalten.

---

## Sommerfest der FF Ausleben

Am Sonnabend, den 20.08.2011, hatte der Förderverein der Gemeindefeuerwehr Ausleben e.V. zum Sommerfest eingeladen. Eine besondere Einladung ging dazu auch an alle jungen Eltern der Gemeinde. „Es ist uns ein aufrichtiges Anliegen, den vorbeugenden Brandschutz in der Gemeinde zu verbessern.“, war vom Wehrleiter Clemens Köhler zu hören. Den Anfang möchten der Förderverein und die Gemeindefeuerwehr bei den jüngsten Gemeindemitgliedern machen. Peter Walter als Vorsitzender des Fördervereins und Clemens Köhler überreichten den Jüngsten je einen Rauchmelder und eine Informationsbroschüre dazu. Die Rauchmelder werden so als Brandschutzmaßnahme zur Sicherheit der jungen Familien beitragen.

Die Entscheidung, dass ursprünglich für Juli geplante Sommerfest auf den August zu verschieben, erwies sich am Sonnabend als goldrichtig. Bei strahlendem Sonnenschein begrüßte der Vorsitzende des Fördervereins der Gemeindefeuerwehr Ausleben e.V., Peter Walter, die zahlreichen Gäste. Feuerwehr und Förderverein erwiesen sich bei diesem Sommerfest wieder als perfekte Gastgeber. Tische und Bänke waren aufgebaut und als die ersten Besucher eintrafen, brutzelten bereits die beliebten Bratwürste und Bouletten auf dem Grill und die Getränke waren bei den sommerlichen Temperaturen gut gekühlt. So saßen Jung und Alt vor dem Zentralen Gerätehaus zusammen, ließen es sich schmecken, tauschten Neuigkeiten aus und genossen den lauen Sommerabend.

Zu einem richtigen Sommerfest bei der Feuerwehr gehört natürlich auch ein kleiner Wettkampf. Die Kameradinnen und Kameraden hatten sich dazu eine besondere Überraschung einfallen lassen. „Wer zieht unser Feuerwehrauto am schnellsten?“ war das Motto des Wettkampfs.

Jeweils fünf Personen bildeten dabei eine Mannschaft. Die erste Herausforderung war bereits, einen fantasievollen Namen für die Mannschaft zu finden. Doch da zeigte man in Ausleben eine gehörige Portion Ideenreichtum. An den Start gingen nicht nur „Freizeitlöcher“ und „Postsäcke“ sondern auch „Schloßgeister“ und „Kräuterhexen“. Auch die Jüngsten wollten den Erwachsenen nicht nachstehen und meldeten ebenfalls 3 Mannschaften für den Wettkampf. Nachdem alle Mannschaften gefunden waren, konnte das große Tauziehen beginnen. Und da stand er – ein Magirus Deutz, groß, rot, ganze elf Tonnen schwer, voll einsatzbereit mit 1.000 Litern Löschwasser an Bord, am Steuer Bernd Götz. So mancher fragte sich jetzt: „Werden wir dieses riesige Fahrzeug überhaupt bewegen können?“. Die Sorge war nicht unbegründet, denn schließlich galt es für die Männer das Gefährt über eine Strecke von immerhin 20 Metern und für die Frauen 15 Meter weit zu ziehen.

Mit Sicherheitshandschuhen ausgerüstet und von den Zuschauern lautstark angefeuert, legten sich alle mächtig ins Zeug und zogen das Feuerwehrauto über die geforderte Strecke.

Hinterher war die Freude natürlich riesengroß, es geschafft zu haben. Mit diesem Wettbewerb hatten die Kameradinnen und Kameraden offensichtlich genau ins sprichwörtlich Schwarze getroffen.

Während der Auswertung nutzten alle die Gelegenheit zu einer Stärkung nach der großen Anstrengung.

Bereits kurze Zeit später konnte Peter Walter die mit Spannung erwarteten Ergebnisse unter dem Jubel der Zuschauer verkünden. Den 3. Platz belegten bei den Männern die „Postsäcke“ vor dem



Schützenverein. Die „Freizeitlöcher“ aus den Reihen der Feuerwehr ließen sich den Sieg jedoch nicht nehmen. Ihre „Siegprämie“ in Form eines kleinen Feuerwehrautos traten sie als faire Gewinner jedoch an die unterlegenen Mannschaften ab, die sich über diesen unerwarteten Gewinn sichtlich freuten.

Die Frauen bewiesen mit achtbaren Zeiten, daß sie längst nicht nur das „schwache Geschlecht“ sind. Hier siegte das Team „Die verflixte Fünf“ vor den „Schloßgeistern“ und den „Kräuterhexen“. Die „Feuerwehrtiger“ sicherten sich bei den Kindern den Sieg vor „Team Eins“ und dem „Six Pack“. Sieger und Platzierte erhielten nicht nur jeweils eine Medaille als Erinnerung sondern auch den verdienten Applaus des begeisterten Publikums.

Anschließend ließen alle das Sommerfest in gemütlicher Runde ausklingen. Der Gemeindefeuerwehr Ausleben hat sich bei diesem Fest als Feuerwehr „zum Anfassen“ präsentiert und allen wird dieses gelungene Fest noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Text und Foto: Andrea Höde

## Truppmannausbildung Teil 1 hat begonnen

Am Samstag, den 27.08. begann für 15 Feuerwehrangehörige der Verbandsgemeindefeuerwehr Westliche Börde die Truppmannausbildung - Teil 1, die auch als Feuerwehrgrundausbildung bezeichnet wird. Die Ausbildung findet bei der Ortsfeuerwehr Ausleben unter Leitung des Kreisausbilders Truppmann / Truppführer Christian Marquardt statt. Sie umfasst mindestens 70 Stunden und wird im Oktober mit einem Leistungsnachweis beendet.

An der Ausbildung nehmen zwei Kameraden der Ortsfeuerwehr Hamersleben, vier Kameraden der Ortsfeuerwehr Neuwegerleben und 9 Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Ausleben teil. Am ersten Ausbildungstag stand nach der obligatorischen Begrüßung und Vorstellungsrunde die persönliche Schutzausrüstung im Mittelpunkt. Daran anschließend wurde das Thema Fahrzeugkunde behandelt, welches an den Fahrzeugen der Ortsfeuerwehren Ausleben und Hamersleben vertieft wurde. Den ganzen Nachmittag über widmete man sich dem Thema: Gerätekunde wasserführende Armaturen, Schläuche sowie Kleinlöschgeräte - ebenfalls mit einem ausführlichen praktischen Anteil.